**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 21 (1905)

Heft: 2

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

vorigen Jahres haben die unterlegenen Rläger Berufung

ans Appellationsgericht eingelegt.

Der Vertreter des Klägers Egli ift der Ansicht, daß der Wahrheitsbeweis vor erster Instanz nicht geleistet worden sei, das Strafgericht habe abgestellt auf Behauptungen und Aussagen von Konkurrenten und Inter= effenten. Ganz zu Unrecht hätte man die Aussagen von zwei Agenten anderer Konkurrenzgesellschaften gewür= digt; diese seien zur Beurteilung illoyaler Konkurrenz in keiner Beise kompetent und die übrigen Zeugen hätten mit den Klägern Differenzen gehabt. Was von den Klägern zur Erlangung von Versicherungsnehmern getan werde, geschehe in weit raffinierterer Beise auch von den anderen Versicherungsgesellschaften. Aus allen diesen Gründen sei das erstinstanzliche Urteil aufzuheben und der Beklagte wegen Beschimpfung zu verurteilen. Die Ausführungen werden noch wesentlich ergänzt durch den Bertreter des zweiten Klägers, welcher erklärt, der eingeklagte Artikel sei allein schon wegen seiner Stilistik strafbar; dann erörterte er das Geschäftsgebahren der beiden Kronzeugen, gegen welche sein Klient der reinste Waisenknabe sei.

Nach nicht sehr langer Beratung erkannte bas Appellationsgericht: es wird, Motivierung vorbehalten, der Beklagte Lüffi unter Aufhebung des erstinftanzlichen Urteils der Beschimpfung schuldig erklärt und zu 100 Fr. Geldbuße, Tragung der ordentlichen Kosten beider Instanzen nebst einer Urteilsgebühr von 100 Fr. verurteilt. Anmerkung der Red. Auf Beranlaffung des

Schweizer. Gewerbesetretariates hatten wir f. 3. den Urteilsspruch des Basler Strafgerichts in dieser Sache aufgenommen; die Direktion der "Helvetia" Unfall Zürich verlangt daher auch die Aufnahme des Urteils des

Appellationsgerichts.

Prämierung der Waschapparate in Zürich. Wie bereits gemelbet, fand türzlich in Zürich auf Veranlaffung des Schweizerischen Wirtevereins eine Ausstellung von Waschapparaten und Einrichtungen, verbunden mit einem sog. Wettwaschen und praktischen Vorführen der Ausstellungsapparate statt. Eine Jury von Fachmännern hatte die Aufgabe, die Ausstellungsobjette und ihre praktische Berwendung im Betrieb zu prüfen. Den 1. Preis mit Diplom und Note "vorzüglich" erhielt Fünter & Cie., Zürich, den zweiten Preis Diplom und Note "sehr gut", I. Dünner, Schönbühl (Bern), ebenfalls Diplom mit Note "sehr gut" E. A. Mäder, St. Gallen, E. Walker, Jürich, A. Müller-Winkler, Zürich, Kauch, Bürich, A. Flury-Roth, Zürich; Diplom mit Note "gut": I. Jehle, Dielsdorf, E. Belfer-Frey, Olten, J. Germann-Gehrig, Bonstetten, Mager & Co., Oberndorf, Frau Grob, Neu-Aegeri, mit Motor Häni, Meilen, I. Schäppi Söhne, Horgen, K. Seger & Sohn, Ermatingen, Blafer= Lang, Zürich.

Die goldene Medaille für eine Bafcmafchine. Die im Helmhaus Zürich anläßlich der vom Schweizer. Wirteverein arrangierten Waschmaschinen-Ausstellung mit dem Diplom "Sehr gut" bedachte Schmidt'sche Patentwaschmaschine von der Maschinenhandlung E. A. Mäder in St. Gallen in verschiedenen Modellen, auch mit Motorbetrieb, für Haushaltungen, Wirtschaftsgewerbe zc. ausgestellt, welche vom Bublitum stets mit größtem Interesse eingehend besichtigt und viel gekauft worden sind, erhielten soeben an der großen internat. Rochkunst- und Fachausstellung für das Gastwirtsgewerbe in Leipzig, März 1905, die höchste Auszeichnung mit der goldenen Medaille zuer=

fannt.

Der für den Bau eines Zeughaufes für die Berwaltungstruppen in Thun verlangte Kredit von 120,000 Franken wurde vom Ständerat bewilligt.

Schweizer. Affumulatorenwerte Tribelhorn, Aftiengefellichaft, Olten. Die außerordentliche Generalberfamm= lung dieses Unternehmens hat dem mit der Akkumulatorenfabrik Derlikon getroffenen Abkommen zugestimmt. Nach diesem Abkommen stellen die Akkumulatorenwerke Tribelhorn ihren Betrieb ein und nehmen für einen späteren Termin ihre Liquidation in Aussicht.

Attiengesellichaft Kesselschmiede, Richterswil. Dieses Unternehmen, das eine Reihe von Defizitjahren hinter sich hat, kann seine Unterbilanz auf 33,700 Fr. reduzieren. Die Reorganisations= und Erweiterungsbauten, die naturgemäß störenden Einfluß auf den Betrieb hatten, find zum größern Teile burchgeführt und man barf zuversichtlich hoffen, daß die Gesellschaft jett wieder einer beffern Butunft entgegengeht.

Société anonyme des Carrières de St. Triphon et Collombey. (Ollon, 6. April.) Für 1904 beantragt der Verwaltungsrat diefer Gefellschaft die Verteilung einer Dividende von 5 % (gegen 7 % im Borjahr).

Einen warmen und trockenen Fussboden erzielt man durch Anwendung von

# l<sup>a</sup> Filzkarton und la Isolierteppich

bestbewährte Unterlage unter Linoleum u. zur Dämpfung des Schalles, vorzügl. geeignet für Sanatorien, Hotels etc.

# lª imprägn. Asphaltpapier

bestes Mittel z. Schutze gegen Feuchtigkeit unt. Tapete, liefert als Spezialität

## WEBER

Dachpappen- und Teerprodukte-Fabriken Muttenz-Basel.

Telephon 4317.

Telegr.-Adr.: Dachpappfabrik.

### Aus der Praxis — Lür die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Caufdigefuche werben unter biefe Aubrit nicht aufgenommen.

51. Belche Firma erfiellt Speiseaufzüge für Restaurants und Hotels und wo kann man solche im Betrieb sehen? Offerten unter Chiffre K51 an die Expedition.

52. Ber hat zwei ältere, gut erhaltene Rolladen für Lichtweiten von zirka 300 × 225 und 250 × 225, serner ein Schausensten ist 300 × 225, zwei 80 × 225 und eine Ladentüre, zirka 75 cm, billig adpugeben?

53. Ber liefert amerikanisches Cschenholz, 1. Qualität und troken? Offerten an A. Martin, Zug.

54. Ber liefert glasierte Ziegel und zu welchem Preis?

Gest. Offerten an Anton Dossenbach, Baar.

55. Ich benötige für den Betrieb meiner Berkstätte 5—6 PS.

55. Jch benötige für den Betrieb meiner Werfstätte 5—6 PS. Belche Maschine ist hiezu die zwecknäßigste (auch elektr. Krast wäre erhältlich). Wie hoch stellen sich die Anschaffungs- und die Betriebskosten bei zehnstündigen Arbeitskag?

56. Belche Gießerei liesert gußeiserne Rosetten und Ständer

für Schlauchhafpel zu Hydrantenwagen?
57. Bei einer Schießplatzanlage wünscht man die Freileitungen durch unterirdische zu ersetzen. Nötig find zirka 310 m
24-adrige und zirka 110 m 2-adrige Kabel. Wer liesert solche und zu welchen Preisen? Auskunst erbeten an S. Luisoni, Altsetzen. Künsch

ftetten-Zürich.
58. Ber liefert einen Sprigenwagen neuester Konftruktion

in Eisen zur Straßenbesprengung?

59. Wer hätte eine Hobel- und Abrichtmaschine, ca. 500 mm Tischbreite, sowie eine Bandsäge, 600—700 mm Rollendurchmesser, billig abzugeben? Offerten an L. Amstein, Kalkbreitestraße 70, 2. Stock, Wiediton, Zürich III.

60. Ber liefert mir ein Dampfteffelchen fur ein Dampfmaschinchen von 1/10 PS und zu welchem Breise? Offerten unter

machinchen von 7:10 PS und 31 voetigen Petele: Optetten inter Chiffre 3 60 befördert die Expedition.
61. Welches ist die größte oder erste Firma für Marmor-Lieferungen zu Hochdauten in der Schweiz?
62. Wer ist Lieferant von Lokomobilen (neuen) für Holzschfalkeuerung? Gest. Offerten mit Preisangaben an J. J. Spirig, Sägeret, Widnau (St. Gallen).
63. Wo könnte ein Hobelwerk mit Lokomobilbetrieb. und

Trockenanlage besichtigt werden?
64. Ber hätte einen ältern, gut erhaltenen Kassachrank abzugeben? Offerten unter Chissre West an die Expedition.

65. Ber liefert durre, ganz saubere, nach Liste zugeschnittene und vierseitig gehobelte Eichenbretter von 28, 36, 40, 45 und 50 mm Dick? Offerten an Arnold Leber, Schreiner, Wil bei

Laufenburg.
66. Wer erstellt Holzdämpse-Anlagen und wo könnten solche event. im Betriebe gesehen werden? Offerten an Ho. Bürgiffer, Bremgarten, Sägerei und Holzhandlung. 67. Wer liefert mietweise Böcke und Rollen für ein Hänge

gerüft (ohne Seile)? Gest. Offerten an K. Egle, Baugeschäft, Bilach.
68. Welches Geschäft kann mit Lieferfrist von 10 Tagen eine kombinierte Prosileisenschere für Winkeleisen 80—100 mm und dementsprechend starker Stanze liefern? Offerten über ge-

brauchte und neue Maschinen nimmt entgegen Mechanische Wert-

brauchte und neue Maschinen nimmt entgegen Mechanische Werkstätte J. Ringgenberg in Interlaten.

69 a. Wo bezieht man vorteilhaft Elsenbein für Zwingen oder sertige Elsenbeinzwingen in verschiedenen Größen? d. Werverstigt Zentrumbohrer von 105 mm Dm., 36 cm lang, 87 mm Dm., 35 cm lang, 70 mm Dm., 35 cm lang, 88 mm Dm. und 28 cm lang, nu in die Drehbant zu spannen und ins Hirnholz zu bohren, sür Spezialartisel, nach den Längen und Breiten der Bohrer? Oder kann mir ein Berufskollege mitteilen, was sür Bohrer dazu geeignet sind, die nicht verlausen und wo solche zu beziehen sind, sür Annens oder Lindenholz, vierkantig? Angaben gest. an Ch. Gubler, mech. Drechslerei, Montreux (Waadt).

70. Wer hätte billig abzugeben einen 5—6 PS Benzinmotor, wenn möglich mit elektr. Zündung? Offerten mit Angabe des Systems an Otto Müller, mech. Schreinerei, Muhen.

71. Wer siefert altes Ts, Us oder L. Sissen, 60 bis 80 mm, eventuell alte Rollbahnschienen in Stücken von 1,8 m Länge sür

eventuell alte Rollbahnschienen in Stücken von 1,8 m Länge für Sagftüde ?

72. Wer liefert aftfreie, volltommen trocene Solgschuhe,

-30 cm lang? 73. Wer ift Lieferant von Schweinefett in Kübeln, benaturiert, für gewerbliche Zwecke?

74. Ber hat sogenannte Zudersäcke von 100 Kilo Inhalt und neue 50 Kilo-Säcke abzugeben?

75. Belche Firma liesert Del resp. Bindemittel, um Holz-

briquets aus Sägmehl und Maschinenhobelfpanen zu fabrizieren?

76. Wer ist Albgeber eines Käderpaares im ungefähren Berhältnis von 150:45 3. für Wasserradübersehung? Wellenmitteldistanz 1 m 270 mm, Zahnbreite mindestens 100 mm. Gest. Auskunft an F. Rudin, Maschinenwerskätte in St. Gallen.
77. Wer liefert Rundschindelmaschinen und zu welchem Preis? Offerten gest. an R. Hänggi, Dachbecker, Klosters-Plat

(Graubünden).

78. Wer liefert Linoleum?
79. Welche Deckenkonstruktion wäre am vorteilhaftesten für einen Käsekeller, welcher bis zu 23° R. geheizt werden foll, um keine Schweißtropfen, hervorgerufen durch Temperaturzusammensschlag, zu erhalten? Würde Betonguß in I-Eisen oder Betons

Kanderner

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen. Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

# Baumberger & Koch

Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung BASEL.

Telegr.-Adr.: Asphalt-Basel.

gewölbe genügen mit event. Asphaltschicht von zirka 12—15 mm, wenn genanntes Gewölbe mit 30—40 cm Humuserde gedeckt würde oder kennt ein Kollege ein anderes Berkahren? Geft. Ausfunft wird zum voraus bestens verdankt.

#### Antivorten.

Auf Frage 1377. Bin Patentinhaber und alleiniger Fabrifant von Fußböben Machinit", eidz. Patent 30295, welche besser und billiger sind als Parquet und ähnliche Bodensabrikate. "Machinit" ist verwendbar auf jedem beliebigen Untergrund (Holz, Stein, Beion 2c.) und kann in allen Farben geliefert werden. Bunfche mit Fragefteller dirett zu unterhandeln. G. Mach, La

Wünsche mit Fragesteller direkt zu unterhandeln. S. Mach, La Chaur-de-Fonde.
Auf Frage 5. Zweckentsprechende Gefäße liefert R. Engel, Gestügelhof in Dürrenäsch (Nargau).
Auf Frage 7. Henaufzüge sier ganze Fuder sowohl als auch amerikanische Zangenaufzüge liefert in solider Aussiührung vorteilhaft Friß Marti A. G., Winterthur.
Auf Frage S. Ginen gebrauchten, jedoch gut erhaltenen Betrolmotor von 8 PS hat mietweise billigst abzugeben Friß Marti A. G., Winterthur.
Auf Frage D. Wir besassen und mit der Ansertigung von Zelten aller Art als Spezialität. L. Stromeyer & Co., Kreuzelingen.

lingen.

Auf Frage 10. Als Steinschutzmittel für Plätlis und Sandsteinböden eignet sich Testalin vorzüglich. Zu weiterer Auskunft ist gerne bereit Friz Loeliger-Jenny, Basel.

Auf Frage 11. Um hölzernen Hausfassanden einen guten, wetterbeständigen Anstrich zu geben, empsiehlt sich vor allen andern Fadristaten die Berwendung des Avenarius-Karbolineum (Farbe fastanienbraun, kann durch Jusak von Leinöl in gewissen Prozenten in besiehig kollegen Augusen erzielt werden). in beliebig helleren Nuancen erzielt werden). Die zahlreichen Uttefte der bedeutendsten schweizer. Firmen und Behörden über die vorzügliche langjährige Wirfung des Fabrikates dürften als vollsgültiger Beweis für die hervorragenden Eigenschaften des Avenarus-Karbolineum angesehen werden. Steinerne oder mit Verput versehene Fassaben werden am bestein mit dem allgemein als vorzüglich anerkannten Indurin gestrichen. Das Fabrikat, welches einen volkommenen Ersaß für Oelfarbe bietet und viel billiger als diese zu stehen kommt, ist durchaus wettersett, waschbar, seuerbeständig und isolierend und wird in Pulversorm geliesert. Bei Gebrauch wird es einsach mit Wasser angemacht. Atteste von bedeutenden Untersuchungsämtern von derlei Anstrichmaterialien sprechen sich in allem die genannten Eigenschaften betressen Puntten anerkennend aus. Avenarius-Karbolineum wie Indurin studien, Jürich, Bahnhosstraße 37.

Auf Frage 13. Dynamos, spezielle sür Vernickelung, liesert als Spezialität in nur garantiert tadelloser, bei großer Leistungsfähigteit wenig Betriebskraft beanspruchender Ausführung zu niedrigen Preisen F. Paris, Emmishosen (Thurgau).

Auf Frage 18. Ze einen Petrolmotor von 4 und 8 PS, gebraucht, jedoch gut erhalten, hat billigst abzugeben Friß Marti M. G., Winterthur.

Auf Frage 18. Sein 6 PS Benzinmotor mit elektr. Zündung, wenig gebraucht sog ut wie neu), ist wegen Einsührung der rius Karbolineum angesehen werden. Steinerne oder mit Verput

wenig gebraucht (so gut wie neu), ist wegen Einführung der Elektrizität sehr billig abzugeben. Derselbe kann noch einige Tage im Befriebe gesehen werden. J. A. Gubelmann, Rapperswil am

Zürichsee. Auf Frage 20. Berzinnte Drahtstiften mit runden Köpfen liesert in tadelloser Qualität die Firma C. Schaefer, Schweizer-

liefert in tadellojer Qualität die Firma C. Schaezer, Schweizergaffe Nr. 11, Zürich I.

Auf Frage 21. Unterzeichnete wären im Falle, eine Partie fast neue schmiedeiserne Wasserleitungsröhren, 650 mm Lichtweite, 4 mm Blechdicke, abzugeben. Genndaslelbst könnte eine Turbine für 3—6 m Gefälle und 200—300 Sekundenliter Wasser billigst geliefert werden. Egli & Cie., Maschinensabrik, Küti (Zürich). Auf Frage 23. Wenden Sie sich an Ggli & Cie., Maschinensabrik, Küti (Zürich), welche Turbinenanlagen als Spezialität baut.

Auf Frage 25 a. Die beste Gegendrucklagerung von durch-bohrten Drehbanfpindeln ist diejenige mit Stüpkugellager. Die Firma Emil Hunziker & Cie., Aarau, offeriert solche Stüpkugel-

lager in bester Ausführung.
Auf Frage 25 b. Kivellier-Instrumente erhalten Sie bei E. Widmer & Ruf, Luzern.
Auf Frage 27. Wenn Ihr sog. "Elbsand" tieselfäurehaltig. also quargreich ift, dann ist die Sandgrube eine Goldgrube. Bevor ans quatzreich ist, dami ist die Sandgrube eine Gologrube. Bevor man sagen kann, zu was er sich eignet, sollten Sie erklären, mas Sie unter "hisige" verstehen. So schrieb einst auch ein Sandsgrubenbesitzer, sein Sand "arbeite". Nach oberstächlicher Unterstuchung stellte es sich aber heraus, daß sein zur Mischung genommener Kalf und Zement arbeitete, d. h. die aus dem Sande bergestellten Verpuz- und Gußarbeiten auseinander trieb. Zuerst heißt es deshalb Ursachen kennen sernen. L. Wagner, Baumeister,

Auf Frage 31. Bezügliche Schutvorrichtungen, einfach, billig und zweckentsprechend, liesert R. Engel, Dürrenäsch (Nargau). Auf Frage 31. Bon einem Drahtwaren-Bersertiger (event. von einem durchreisenden Mausefallenhändler) einen nach unten trichterformigen Schirm mit langen, scharfen Stacheln, in 2 Teilen um den Baum zu befestigen; die Kosten können nur gering sein,

nm den Galm zu defeligen; die Kohen tonnen nur gering sein, der Erfolg aber sicher. Höhe vom Boden: möglichst hoch, am Ansang der Krone. All. H. S. Schaß, Fribourg.
Auf Frage 33. Wenden Sie sich an Hulstegger & Steiner, Techn. Geschäft, Stäsa am Zürichsee.
Auf Frage 37. Das einzig zuverläßige System ist dasseinige von Thürp; alle anderen, insbesondere diesenigen mit Queckstliber. sind minderwertig. Mit ersterem System können Sie Aber senge von Lydty; due anderen, insbesondere brejenigen unt Etnetz-fülber, find minderwertig. Mit ersterem System können Sie Jhre Maschine Tag und Nacht bei jeder Belastung ohne die geringste Bartung laufen lassen, ohne Unregelmäßigkeiten befürchten zu müssen. Reparaturen und Abnützungen kommen so gut wie gar nicht vor, ebenso fällt jede Kontrollierung oder Nachregulierung aus. Ich kann Ihnen aus eigener Erfahrung nur dieses System auß beste empfehlen. Für weitere Auskunft stehe ich zu Diensten. E. Lenggenhager, Ingr., Bern. Auf Frage 38. Rohrabschneider und Abschneidmaschinen liefert in bester Ausführung und Qualität die A. G. de Fries & Cie. in Düsseldorf. Wenden Sie sich gest. an deren Vertreter:

Cie. in Düffeldorf. Wenden Sie sich gest. an deren Vertreter: Alfr. Rubin, Ingr., Zürich I.

Auf Frage 38. Rohrabschneider in allen bewährten Systemen erhalten Sie bei E. Widmer & Ruf, Luzern.

Auf Frage 38. Neue Rohrabschneider in nur 1. Qualität beziehen Sie am besten von C. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage 39. Wenden Sie sich, Zürich I.

Auf Frage 39. Wenden Sie sich an die Firma Joho & Affolter in Bern. Dieselben liefern Stahlbänder in allen Dimensionen und Hälten und stellen Ihnen gerne billigste Offerte.

Auf Frage 42. Sin gedrauchter, noch gut erhaltener Benzimmotor von 2—3 PS ist unter weitgehender Garantie zu beziehen bei J. Lüthi, mech. Werksätze, Worb.

Auf Frage 45. Sinen 3—4 PS Benzimmotor in gutem Zustande, mit oder ohne Zubehörden, kann billig unter Garantiesleifung abgeben J. Lüthi, mech. Werksätze, Worb.

leiftung abgeben J. Lüthi, mech. Wertftatte, Worb.

## Submissions-Anzeiger.

Zürich. Die Maurer., Zimmer., Spengler., Dach-becter., Schloffer und Malerarbeiten für ben Renbau bes Kirchturms und die Reftaurierung ber Pfarrfirche in Sausen a. A. Plane, Bedingungen, Baubeschrieb und Vorausmaße bei Pfarrer Geyer in Hausen a. A., sowie auf dem Bureau der Architekten Kuder & Müller, Zürich II, Mythenstraße 23. Offerten bis 25. April, mittags 12 Uhr, mit der Ausschrift "Bauarbeiten sir Kirche Hausen a. A." an Dr. Zürrer, Präsident der Baukommission.

Glarus. 80 bis 100 m2 Solzstöckliboden für mech. Bertftätte. Holzsorte gefl. angeben. Eingaben find per m² fir und fertig famt Legen zu richten an Gebr. J. & A. Schraner, Ober-

Basel. Nenban ber Mädchensekundarschule an ber Zähringerstraße, Basel. Die Spenglerarbeiten. Plane und Devis im Hochbaubureau. Offerten mit Aufschrift "Zähringerschulhaus" bis Dienstag den 25. April, nachmittags 2 Uhr, an das Setretariat des Baudepartements.

Bern. Für die Straßenkorrektion und Trottoiranlage in Wilderswil-Jnterlaken benötigen wir zirka 700 lf. m Grauit-Naubsteine, 12 cm dick, in Längen von 0,80 m im Minimum. Die Fugen müssen 15 cm winkelrecht behauen sein; Lieserzeit 1½ Monate. Offerten franko Hauptbahnhof Interlaken bis den 20. April an Valmer & Werren, Bauunternehmer, Wildersteinschaften wil-Interlaten.

Pargau. Erstellung einer Abwasserleitung beim Pfarrhofe Gansingen. Offerten mit Aufschrift "Wasserleitung" bis 18. April an die Gemeindekanzlei Gansingen, wo die Bedingungen aufliegen.

Solothurn. Schulhausumban in Defingen. Grb., Maurer., Zimmer., Schreiner., Gipfer., Maler., Spengler-und Dachbecker-Arbeiten. Plane und Bauvorschriften beim Ammannamt. Eingaben bis 15. April an B. Affolter, Ammann.

Appenzell A.-Rh. Umbau bes Saufes Rr. 251, Boft-ftraße, Berisau (Eigentumer B. Drenfus, St. Gallen). Abbruch-, Grab-, Maurer- und Berpungarbeiten, Saudfteinlieferung, Gipfer-, Zimmer-, Schloffer-, Spengler- u. Glaferarbeiten. Bläne und Bedingungen auf dem Bureau der Bauleitung, Louis Lobect, Architekt, Herisau. Eingabetermin 17. April.

St. Gallen. Rraftwerfe am Rheintalifchen Binnen: Jentrale III bei Montlingen. Beschriebung und Bedingungen im Rheinbaubureau Korschach. Schriftliche Offerten an dasselbe bis 25. April.

Graubunden. Die Bemeinde Schleine eröffnet Ronfurrenz über Erstellung einer guseisernen Wasserleitung mit Horanten, sowie eines Wasserreservoirs neht Zuleitung aus Steingutröhren. Singaben bis 25. April an die Kommission für Wasserversorgung in Schleins, wo Pläne und lebernahmsbedingungen aufliegen.

Bern. Die Aftiengesellschaft für Wasserversorgung und elektr. Beleuchtung in Abelboden will ihre hydranlische Anlage erweitern und schreibt die Erstellung einer ca. 1000 m langen Druckleitung mit ca. 3 % Gefälle für ca. 700 bis 1000 Setunden-Liter Wasser, die Lieserung und Montierung einer Turbine von 200 PS und den Bau eines Waschineungunges zur Konkurrenz aus. Situationspläne und Pflichtenheste können im Bureau der Gesellschaft eingesehen werden.

Bern. Wafferverforgung Ind:

1. Erstellung eines Reservoirs von 300 m3 Inhalt aus Mauerstein oder Beton, samt Grabarbeit.

2. Erftellung ber Druckleitung. Liefern und Legen von girfa 4900 m gußeisernen Muffenröhren von 200, 180, 120 und 100 mm Kaliber, famt Grabarbeit und den nötigen Berbindungsstücken und 31 lieberflurhhdranten, System

3. Hauszuleitungen und Justallationen. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare bei Gemeinde-präsident Kirchhofer in Ins. Gingaben verschlossen bis 22. April an den Präsidenten der Wasserversorgungskommission in Ins.

St. Gallen. Berpugarbeiten am Rirchturme ebang. St. Margrethen und Eindeckung desselben mit Kupfer. Affordbedingungen und Eingabeformulare auf dem Bureau von J. Staerkle, Architekt, Staad. Offerten mit Aufschrift "Kirchturm-renovation" bis 20. April an Pfarrer Altherr in St. Margrethen.

Der Ortsverwaltungsrat von Dorf bei St. Gallen. Schänis eröffnet über die Erstellung folgender Neubauten, als: Schweinestallungen auf Alp Bafchnaten, Stallban auf als: Schweineitallungen auf Alp Baftchnaten, Stallbau auf Alp Oberfiöd, Stall- und Hitenbaute nehft Ausführung einer Brunnenaulage auf Alp Oberbettruns, Konturrenz, nämlich über Erde, Maurer-, Jimmer- und Dachdeckerarbeiten. Pläne, Bauvorschriften und Singabeformulare beim Berwaltungspräsdenten, M. Sberhard in Dorf. Singaben an denselben bis 20. April. Die Bauarbeiten werden abteilungsweise oder samtskat vorgeben haft vergeben.

Zürich. Die Maurer:, Steinhauer: und Maler: arbeiten für bie Renovierung bes Gemeindehaufes Tiff. Uebernahmsofferten bis 20. April, abends, mit Aufschrift an die Gemeindratstanglei Tog. Offertenformulare im Geometerbureau.

Bern. Für girfa 30,000 Fr. Schreiner-Arbeit gu vergeben. Derfelbe muß ein haus nehmen. Offerten unter Oc 1926 2) an Saafenftein & Bogler, Bern.

Bern. Erftellung eines Leichentwagens für bie Gemeinde Erlenbach (Simmental). Eingaben an Bräfident A. ZumWald, wo Auskunft erhältlich ift.

Glarus. Erstellung eines Gewächshauses hinter dem Volksgarten in Glarus. Plan und Borausmaß in der Gemeindekanzlei Glarus. Berschlossen Angebote "en bloc" mit der Aufschrift "Angebot für Gewächshaus" bis 15. April, mittags, an den Präsidenten der gemeinderätlichen Bautommission, Kaspar Luchfinger=Trümpy.

Glarus. Die Gemeinde Brigels eröffnet Ronturreng über Erstellung einer Alphütte auf der Nisschenald. Plan und Borausmaße in der Gemeindekanzlei Linthal. Angebote an diesselbe mit Aufschrift "Alphütte Küschen" bis 27. April.

Glarus. Die Maurerarbeiten für ben Umban bes Ofenhanjes im Gas und Wafferwerf Glarus. Plane und Borausmaße auf dem Bureau im Gaswert der Stadt Glarus, solutismitge im date in Sateria in Sateria de Sind Sintus, some bei Architekt Feliz Jenny-Morini in Ennenda. Eingaben bis Montag den 17. April an das Gas- und Wasserwert Glacus.

Solothurn. Schulhausnenban Rulenbach. Lieferung ber Gifenbalten, ber Granit- und Runftfteinarbeiten. Blane, Bauvorschriften und Eingabeformulare auf dem Burean für Schul-hausbauentwürfe Aarau, A. Schenker, Architekt, und beim Präsi-denten der Baukommission, Statthalter Wyß in Fulenbach. Es verden ver Sandsminischung, Erntigitter Licht in Filenbach. Es verden nur Eingaben berücksichtigt, die auf von genannten Stellen zu beziehenden Formularen eingereicht werden. Offerten mit der Aufschrift "Schulhaus Fulenbach" bis 24. April, abends 6 Uhr, an Statthalter Wyß in Fulenbach.

Solothurn. Die Schweizerischen Metallwerfe Dor-nach und Kriens in Dornach schreiben die zur neuen Waffer-fraftanlage nötigen Bauarbeiten, wie Erd-, Maurer-, Beton- und Verpungarbeiten zur Konkurrenz aus. Pläne, Bauvorschriften und approximatives Borausmaß im Bureau der Schweiz. Metallwerfe Dornach und Kriens in Dornach, wo lleberenahmsofferten mit Neberschrift "Kanalbauten" bis 20. April einzureichen find.